

JOINT-Kollege



Das war zu der Zeit, wie ich beim Joint war. Da habe ich sechs Jahre lang gearbeitet. Das Foto wurde gleich nach dem Krieg aufgenommen. Ich weiss nicht mehr, wie der Mann auf dem Bild heisst. Er hat mit mir beim Joint gearbeitet.

JOINT ist die größte jüdische Spendenorganisation der Welt.

Ja, wahnsinnig schwer ist es gewesen. Meine Frau hat die TBC gehabt. Das wichtigste war die ganze medizinische Versorgung, das hat es ja nicht gegeben. Durch den JOINT hab ich das alles bekommen. Und das wichtigste war die Verpflegung. Wir haben ja schwerst gearbeitet, wir haben die Waggonen ausgeladen und haben die Lebensmittel bezahlt bekommen, und so hab ich sie auch wieder gesund gepflegt.